



Sprachkurse

Wer die zunehmende Globalisierung als Chance begreift, tut gut daran, ein, zwei oder auch mehr Fremdsprachen zu lernen, um sich die Möglichkeit zu schaffen, im Ausland zu studieren oder zu arbeiten. Auch wer „nur“ eine Reise unternimmt, wird sich besser fühlen, wenn er die jeweilige Landessprache beherrscht.

Es gibt eine Vielzahl von Sprachkursen für Schüler/-innen und Erwachsene. Teilweise werden auch Kurse für Kinder angeboten.

Einen Sprachkurs könnt ihr sowohl im Inland als auch im Ausland absolvieren. Ihr solltet euch dabei jedoch immer genau überlegen, wie viel Zeit und Geld ihr investieren wollt und könnt.

Sprachkurse werden in verschiedenen Varianten angeboten: Intensivkurse, Sprachurlaub, Sprachkurse in Verbindung mit Praktika usw. In der Regel dauern die Kurse wenige Wochen.

Findet der Kurs nicht am Wohnort statt, gibt es meistens die Möglichkeit, über den Sprachkursanbieter eine Unterkunft vermittelt zu bekommen. Angeboten werden Familienaufenthalte, Wohngemeinschaften oder die Unterbringung in einem Hotel oder einer Pension. Bei einem Sprachkurs müssen sowohl die Kosten für den Unterricht als auch für die Unterbringung und Anreise aufgebracht werden. Dadurch kann ein Sprachkurs relativ teuer werden. Zum Teil ist es möglich, ein Stipendium zu erhalten. Die Fördermöglichkeiten sind jedoch sehr begrenzt.

Sprachkurse in Deutschland

Wer einen Sprachkurs in Deutschland absolvieren möchte, kann dies bei den Kulturinstituten der verschiedenen Länder, in einer Volkshochschule, an einer Universität oder einem privaten Sprachinstitut tun.

Die in Deutschland angesiedelten **Kulturinstitute** können euch gezielte Informationen dazu geben. Teilweise bieten sie auch selber Sprachkurse an. Kontaktadressen findet ihr über Suchmaschinen im Internet, indem ihr einfach „Kulturinstitut“ + „Name des Landes“ eingibt. Die größten Kulturinstitute sind das britische (www.britishcouncil.de), das französische (www.institut-francais.fr) und das spanische (www.cervantes.de).

Sprachkurse im Ausland

Wenn ihr schon genau wisst, in welchem Land ihr einen Sprachkurs machen möchtet, findet ihr Informationen in den **Länderinfos** auf www.rausvonzuhause.de und auf dem **Europäischen Jugendportal** <http://europa.eu/youth>. Außerdem könnt ihr bei den **Eurodesk Stellen** in ganz Europa weitere Informationen bekommen: www.eurodesk.eu/edesk/Contact.do

Die **Aktion Bildungsinformation e.V.** bietet nach Ländern geordnete Tipps und Informationen über Sprachaufenthalte sowie über einzelne Veranstalter oder Sprachschulen an. Die Informationsbroschüren sind gegen eine Gebühr unter www.abi-ev.de > Broschüren erhältlich.

Anbieter suchen

Anbieter von Sprachkursen findet ihr in der **Programmdatenbank** auf www.rausvonzuhause.de.

Der Fachverband deutscher Sprachreise-Veranstalter e.V. hat Qualitätsrichtlinien für

Sprachkurse entwickelt. Weitere Infos unter www.fdsv.de

Im Deutschen Fachverband für Jugendreisen „**Das Reisetz e.V.**“ (www.reisetz.org) sind auch Anbieter von Sprachreisen vertreten. Voraussetzung für eine Mitgliedschaft dieser Anbieter ist die Zertifizierung nach den Reisetz-Qualitätsstandards.

Sprachkursstipendien

AECEE-Europe: Die Studierendenorganisation AECEE bietet jedes Jahr im Rahmen der *Summer Universities* Sprachkurse an. Diese finden im europäischen Ausland statt. Untergebracht wird man in Jugendherbergen, Studentenwohnheimen oder privat. Wenn ihr daran teilnehmen wollt, müsst ihr Mitglied bei AECEE-Europe werden. Die Kurse kosten ca. 70 € pro Woche. Informationen unter www.aecee.org.

Erasmus Intensivsprachkurse: Studierende, die über das EU-Programm Erasmus für ein oder zwei Semester an eine Universität im europäischen Ausland gehen, können sich für einen Sprachkurs bewerben. Mehr Infos unter http://ec.europa.eu/education/erasmus/doc902_de.htm

CIRIUS: CIRIUS vergibt im Auftrag der dänischen Regierung Stipendien für Sommersprachkurse in Dänemark: <http://en.iu.dk/grants-and-scholarships>

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD): Der DAAD vergibt Teilstipendien für Sommersprachkurse (keine Anfängerkurse) an Studierende. Gefördert werden alle Sprachen außer Englisch. Bewerbungstermin ist der 15. Januar eines Jahres. Informationen findet ihr in der Stipendiendatenbank auf www.daad.de > Infos für Deutsche > Förderungsmöglichkeiten > Stipendiatendatenbank.

Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW): Das DFJW vergibt jährlich eine begrenzte Anzahl an Stipendien für (Intensiv)sprachkurse u.a. an Studierende und Berufstätige, die einen Studien-, Arbeits- bzw. Praktikumsaufenthalt in Frankreich planen. Zusätzlich werden binationale Sprachkurse gefördert, die von Partnern des DFJW organisiert werden. Weitere Informationen unter www.dfjw.org > Mitmachen > Französisch lernen.

Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW): Das DPJW fördert Sprachkurse für Fachkräfte im deutsch-polnischen Jugendaustausch, die von Mitgliedsorganisationen des DPJW angeboten werden. Ausschreibungen findet ihr unter www.dpjw.org > News & Projekte > Aktuelle Projekte unserer Partner > Sprachkurse

Italienisches Kulturinstitut: Die italienischen Kulturinstitute in Hamburg, Wolfsburg, Berlin, München, Stuttgart, Frankfurt und Köln vergeben Sprachkursstipendien bzw. Ermäßigungen für italienische Sprachschulen an Interessenten aus den Bundesländern, für die sie zuständig sind. Die Adressen findet ihr unter www.iic-colonia.de/germania.htm

Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch (ConAct): Informationen zu Hebräisch- und Arabischkursen sowie Fördermöglichkeiten für Studienaufenthalte der israelischen Botschaft findet ihr auf der Internetseite von ConAct <http://web.conact-org.de> > Israel individuell

Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch (TANDEM): Informationen über Sprachkurse und Sprachanimation in Deutschland und Tschechien findet ihr auf der Internetseite von Tandem www.tandem-org.de > Tschechisch lernen.

Zertifikate und Vergleichbarkeit

Zur Dokumentation der eigenen Sprachkenntnisse könnt ihr euch online den **Europass Sprachenpass** ausfüllen. Dieser kann dann beispielsweise für eine Bewerbung verwendet werden. www.europass-info.de/de/europass-sprachenpass.asp

Für die meisten europäischen Sprachen gibt es anerkannte Examen, die an den **Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen** angepasst sind. Der Referenzrahmen teilt die Sprachkenntnisse in sechs Stufen ein (A1/A2: Elementare Sprachverwendung; B1/B2: Selbständige Sprachverwendung; C1/C2: Kompetente Sprachverwendung). Weitere Informationen unter: www.coe.int/T/DG4/Portfolio/documents/globalscale_german.pdf

Internetadressen

www.daad.de > Infos für Deutsche > Sprachenlernen: In der Rubrik findet ihr Links zu Sprachkursen an europäischen Hochschulen und eine Liste weiterer Sprachkursanbieter im Internet.

www.language-learning.net: Informations- und Suchportal für Sprachschulen weltweit.

www.languageschool.de: Sprachen-Forum- und Sprachschuldatenbank mit Sprachschulen in zahlreichen Ländern.

www.lsi-bochum.de: Das Landesspracheninstitut der Universität Bochum bietet Sprachkurse in den Sprachen Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Russisch, Persisch, Dari und Koreanisch im In- und Ausland an.

www.sprachkurse-weltweit.de: Umfangreiche Informationen zum Fremdsprachenlernen, über Sprachreiseveranstalter und vieles mehr.

www.euro-languages.net: Informationen zu 23 europäischen Sprachen und Möglichkeiten, diese im Land oder online zu testen und zu lernen.

Weitere Links und Informationen finden sich unter www.rausvonzuhause.de.

Eurodesk-Infos gibt es auch zu folgenden Themen:

Au-pair, Aus- und Weiterbildung im Ausland, Freiwilligendienste, Internationale Jugendbegegnungen und Workcamps, Jobben und Arbeiten im Ausland, Praktika im Ausland, Schulaufenthalte im Ausland und Studium im Ausland

Eurodesk Deutschland c/o IJAB e.V. • Godesberger Allee 142-148 • 53175 Bonn

Tel.: 0228 9506250 • E-Mail: eurodeskde@eurodesk.eu

Stand: Oktober 2010

Gefördert durch:



Eurodesk Deutschland
ist ein Projekt von:



Fachstelle für Internationale Jugendarbeit
der Bundesrepublik Deutschland e.V.